

Rückantwort

Fax: 0180/100 5353

Ich möchte teilnehmen an/am:

11:15 Uhr – 12:45 Uhr

- Fachforum 1
- Workshop 1
- Workshop 2
- Themeninsel 1
- Themeninsel 2
- Themeninsel 3

14:30 Uhr – 16:00 Uhr

- Fachforum 2
- Workshop 3
- Workshop 4
- Workshop 5
- Themeninsel 4
- Themeninsel 5

Name:

Institution:

Straße, Ort:

E-Mail:

Ich bin Akteur/in im Lokalen Bündnis:  ja  nein

Wenn ja, in welchem?

- Ich bin am Aufbau eines Lokalen Bündnisses für Familie interessiert.

Ich benötige eine Kinderbetreuung für ..... Kinder im Alter von ..... (Rückmeldung bis zum 6. September 2010.)

Wir freuen uns auf Ihre **verbindliche Anmeldung bis zum 24. September 2010**. Für die Veranstaltung werden keine Teilnahmegebühren erhoben. Eine Erstattung der Reisekosten ist leider nicht möglich. Die Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist begrenzt.



Impressum

Dieser Flyer ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung. Er wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.

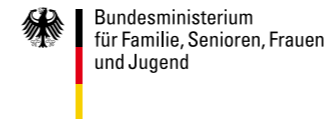
**Herausgeber:** Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend  
 11018 Berlin  
 www.bmfsfj.de  
 Für weitere Fragen nutzen Sie unser Servicetelefon: 01 80/190 70 50\*  
 Fax: 03018/555-4400  
 E-Mail: info@bmfsfj-service.bund.de  
\*3,9Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, max. 42Cent/Min. aus Mobilfunknetzen  
**Druck:** Köllen Druck + Verlag GmbH  
**Redaktion:** JSB Dr. Jan Schröder Beratungsgesellschaft mbH & Co. KG  
**Stand:** Juli 2010

## Bundesweite Netzwerkkonferenz der Lokalen Bündnisse für Familie

„Schulzeit, Freizeit, Arbeitszeit – alles unter einem Hut“

**5. Oktober 2010**  
**Grand Elysee Hotel, Hamburg**  
 Rothenbaumchaussee 10  
 20148 Hamburg

Bei Fragen wenden Sie sich an:  
 Servicebüro Lokale Bündnisse für Familie  
 Frau Lucill Simak  
 Tel.: 0180/100 5252 (3,9Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, max. 42Cent/Min. aus Mobilfunknetzen)  
 (Mo-Fr, 8:30 – 17:30 Uhr)  
 E-Mail: servicebuero@lokale-buendnisse-fuer-familie.de  
 Internet: **www.lokale-buendnisse-fuer-familie.de**



Information

## Bundesweite Netzwerkkonferenz der Lokalen Bündnisse für Familie

„Schulzeit, Freizeit, Arbeitszeit – alles unter einem Hut“

**5. Oktober 2010**  
**Grand Elysee Hotel, Hamburg**



„Schulzeit, Freizeit, Arbeitszeit – alles unter einem Hut“

Familie und Beruf im Alltag gut zu vereinbaren stellt Mütter und Väter – insbesondere Alleinerziehende – vor vielseitige Herausforderungen. Wie kann es gelingen, Schulzeit, Freizeit, Arbeitszeit und zunehmend auch Pflegezeit unter einen Hut zu bringen? Mehr als 40 Expertinnen und Experten aus der Initiative und ihrem Umfeld beantworten diese Frage im Rahmen der Netzwerkkonferenz in Hamburg. Gemeinsam zeigen sie: In Lokalen Bündnissen schaffen starke Partnerinnen und Partner vor Ort wirkungsorientiert Lösungen für Familien, die passen! Mit Ideenreichtum und Kommunikationsstärke erschließen sich Lokale Bündnisse immer neue Handlungsfelder. Diese weiter auszubauen und die Bundesfamilienpolitik so aktiv mit zu gestalten, dazu laden wir Sie herzlich ein!

- Vereinbarkeit für Familien mit Schulkindern:** Nehmen Sie Kooperationsmöglichkeiten und Best-Practice-Beispiele zur Betreuung und Förderung von Schulkindern in den Blick.
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Alleinerziehende:** Profitieren Sie von den Erkenntnissen der Entwicklungspartnerschaft und lernen Sie Instrumente kennen, um Netzwerke erfolgreich zu gestalten.

**Vereinbarkeit von Pflege und Beruf:** Analysieren Sie mit erfahrenen Praktikerinnen und Praktikern Erfolgsfaktoren, um Pflege und Beruf erfolgreich zu vereinbaren.

**Unternehmen einbinden:** Erarbeiten Sie wirkungsvolle Strategien, um Akteure aus der Wirtschaft für Familienfreundlichkeit und eine Mitwirkung im Bündnis zu gewinnen.

**Familienfreundlichkeit sichtbar machen:** Sammeln Sie Know-how in Sachen „Medien- und Öffentlichkeitsarbeit“ und nutzen Sie den Aktionstag 2011 für einen starken Auftritt Ihres Bündnisses!

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf einen spannenden Tag mit Ihnen!



EUROPÄISCHE UNION



## Programm

**10:15 Uhr Begrüßung, Dr. Jan Schröder**, JSB Dr. Jan Schröder Beratungsgesellschaft, Leiter des Servicebüros Lokale Bündnisse für Familie

**10:20 Uhr Grußwort, Dr. Angelika Kempfert**, Staatsrätin der Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz Hamburg, Hamburger Allianz für Familien

**10:30 Uhr Vereinbarkeit im Familienalltag – Beitrag und Bedeutung Lokaler Bündnisse für Familie in der nachhaltigen Familienpolitik, Ingo Behnel**, Abteilungsleiter im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

**10:50 Uhr Praxisbeispiel zum Thema „Betreuung von Schulkindern“ – Gründe, Umsetzung, konkrete Vorteile für alle Beteiligten, Unternehmensvertreterin/Unternehmensvertreter**

**11:15 Uhr Arbeitsphase:**

**| Schulzeit, Freizeit, Arbeitszeit – und das in nur 24 Stunden. Lässt sich durch Kooperationen vor Ort echte Vereinbarkeit für Eltern mit Schulkindern schaffen?**

Fachforum 1

**Antje Angles**, Kindergartenteam Gemeinde Steinbach a. Wald

**Hartmut Bräumer**, TV 08 Dienheim e. V.

**Klaus Löffler**, Erster Bürgermeister Gemeinde Steinbach a. Wald

**Sabine Petersen**, Anwaltskanzlei Petersen & Kreissel, Braunschweig

Moderation: Fachberatung

**| Gute Partner für mehr Qualität im Alltag – Schulkindbetreuung in Kooperation mit Unternehmen ausbauen**

Workshop 1

**Sabine Josef**, Agentur: 01, Weil am Rhein

**Gertrud Löffler**, Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz, Speyer

**Berthold Müller-Urlaub**, Stadtwerke Halle GmbH  
Moderation: Servicebüro

**| Vermarktungsstrategien zum Thema „Vereinbarkeit für Familien mit Schulkindern“ – Tipps und Tricks für die Bündnisarbeit**  
Workshop 2

**Rainer Luck**, Familienstadt Sehnde

**Roland Münzel**, Fürther Bündnis für Familien

**Karsten Sekund**, NDR

Moderation: Medienbüro

**| In den Ferien und nach der Schule gut betreut – Ferien- und Nachmittagsbetreuungsangebote**

Themeninsel 1

**Inge Koch**, Stadt Felsberg

**Katja Kockmann**, Gemeinde Neu Wulmstorf

**Katja Köppel-Nelke**, Agentur: 01, Rheinfelden

**Martin Wolf**, ESTAruppin e. V., Neuruppin

Moderation: Servicebüro

**| Vereinbarkeit mit Verantwortung – Mittagstisch, Freizeitgestaltung, Mobilität**

Themeninsel 2

**Gabriele Hergeth**, Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e. V., Spremberg

**Matthias Moersener**, Stadt Holzminde

**Sabine Pommerin**, Stadt Hertzen

**Isabella Schuhmann**, Stadt Staufen

Moderation: Servicebüro

**| Förderung für Schulkinder – Mentorenprogramme und Patenschaften**

Themeninsel 3

**Birgit Bohl-Crosec**, Lokales Bündnis für Familien im Landkreis Mainz-Bingen, Ingelheim

**Annette Claar-Kreh**, Evangelisches Dekanat Vorderer Odenwald, Groß-Umstadt

**Martin Gadermann**, Kinder- und Jugendzentrum Offene Tür, Meschede

**Jessica Weigand**, Caritasverband für die Regionen Aachen-Stadt und Aachen-Land e. V.

Moderation: Servicebüro

12:45 Uhr Pause

**14:00 Uhr Wirkung Lokaler Bündnisse im Blickpunkt – Ausgewählte Ergebnisse der Evaluation 2009**, Rambøll Management Consulting GmbH

**14:20 Uhr Wirkungen steigern, Bündnisse gezielt weiterentwickeln, Dr. Jan Schröder**

**14:30 Uhr Arbeitsphase:**

**| Planen ist Probehandeln – Initiierung und wirkungsorientierte Steuerung von Projekten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Alleinerziehende**

Fachforum 2

**Jennifer Glandorf**, Familienstadt Sehnde

**Wolfgang Schütte**, Heidelberger Dienstleistungen GmbH

**Siglinde Seidler-Rieß**, Stadt Bayreuth

Moderation: Fachberatung

**| Pflege und Beruf gut vereinbaren – Kooperationsmöglichkeiten und Erfolgsfaktoren identifizieren**

Workshop 3

**Claudia Dress**, Aktionskreis familienfreundliches Kempten e. V.

**Annette Herlt**, Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Freiburg i. Breisgau

**Prof. Dr. Markus Jüster**, Aktionskreis familienfreundliches Kempten e. V.

**Stefanie Steinfeld**, Stiftung Soziale Gemeinschaft Riedstadt

Moderation: Servicebüro

**| Unternehmen im Bündnis – erfolgreiche Ansprache zur Mitwirkung für eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf**

Workshop 4

**Karin Bremsteller**, Stadt Hamm

**Edeltraud Diebel**, Agentur für Arbeit Stendal

**Karin Kaplan**, Wirtschaftsförderung Hamm

**Bianca Prismantas**, Metropolregion Rhein-Neckar GmbH, Mannheim

Moderation: Servicebüro

**| Gute Arbeit sichtbar machen – der Aktionstag 2011 als Aufhänger für wirksame Medien- und Öffentlichkeitsarbeit**

Workshop 5

**Minka Bojara**, Koblenzer Bündnis für Familie

**Karin Jahns**, Stadt Hildesheim

**Annette Lambeck**, Stadt Siegen

Moderation: Medienbüro

**| Alle Partner bei der Stange halten – Zielvereinbarungen als Erfolgsfaktor bei der Unterstützung Alleinerziehender im Netzwerk**

Themeninsel 4

**Meinrad Gackowski**, Landratsamt Günzburg

**Susan Geideck**, Institut für Stadt- und Regionalentwicklung der Fachhochschule Frankfurt a. Main

**Aline Moser**, Heidelberger Dienstleistungen GmbH

Moderation: Fachberatung

**| Arbeitszeit flexibel gestalten – familienbewusste Arbeitszeitmodelle fördern**

Themeninsel 5

**Ulrike Helberg-Manke**, Überbetrieblicher Verbund im Landkreis Verden e. V.

**Kathrin Mohrs**, Stadt Wolfsburg

**Elke Schad**, Stadt Kaufbeuren

Moderation: Netzwerkbüro „Erfolgsfaktor Familie“

16:00 Uhr Pause

**16:15 Uhr Zusammenfassung und Ausblick, Dr. Jan Schröder**

16:30 Uhr Ende der Veranstaltung; Angebot zur Beratung und informeller Austausch